



Viel Zeit für Diskussionen zur Digitalisierung in der Arbeitswelt gab es gestern im „View“ im U-Turm. RN-FOTO SCHAPER

Über Digitalisierung der Arbeitswelt diskutiert

30 Jugendliche sprachen gestern im U

30 Jugendliche haben gestern im U-Turm über Digitalisierung in der Arbeitswelt gesprochen. „Denkraum Jugend denkt vor“ hieß das vom Institut für Organisationskommunikation und dem Frankfurter Allgemeinen Forum initiierte Projekt.

Die Debatte zur Digitalisierung wird bisher vor allem von bereits Berufstätigen geführt. „Denkraum Jugend denkt vor“ will diesen Diskurs ausweiten. Gefragt sind die „Digital Natives“, Jugendliche zwischen 15 und 21 Jahren, denen Facebook, Twitter und Instagram sozusagen in die Wiege gelegt wurden.

Im U trafen die Schüler und Studenten gestern auf einige Experten. Was Digitalisierung für ein Unternehmen bedeutet, erklärte etwa Fabian Runte von Siemens; die Dortmunderin Romy Mlinzk gab Einblicke in ihre Arbeit als Bloggerin (snoopsmaus.de) und Social-Media-Beraterin.

Die Teilnehmer diskutierten über die Herausforderungen und Veränderungen, die der digitale Wandel für den Arbeitsplatz, die Ausbildungs- und Studienwahl mit sich bringt. Danach entwickelten

die Jugendlichen eigene Ideen und Vorstellungen für eine digitale Zukunft.

Facebook-Generation

Die Ausbildungssuchende Sara erhoffte sich durch die Veranstaltung einen Einblick in die Unternehmenswelt: „Wir gehören nun mal zu der Facebook- und Whatsapp-Generation. Mich interessiert, was das für ein Unternehmen bedeutet und was ich bei der Bewerbung und der Ausbildungswahl beachten muss.“ Eine Karriere zum Beispiel als Bloggerin oder gar als Youtube-Star kann sich die 23-Jährige aber nicht vorstellen. Sie will ganz klassisch in den Steuerbereich. „Aber auch da spielt digitale Arbeit mittlerweile eben eine große Rolle.“ *Sophia Fischer*

Die gestern erarbeiteten Projekte werden online weiterdiskutiert. Im Juli präsentieren drei Teilnehmer die Ergebnisse im „Denkraum für soziale Marktwirtschaft“ in München. www.denkraum-soziale-marktwirtschaft.de